

Kreuzfahrt:

Liebes Tagebuch...

Auf der MY „Obsession“, 11.5.06 bis 24.5.06

Von Paul Murzinger

11.5.06: **RAS GALIB/HAFEN** Nach einer stressigen Anreise Hektik und Entnervung beim Formalitätenwahnsinn.

12.5.06: **UM EL RUSS** Krokodilfisch, Kleinzeug, Checkdrive; halbe Stunde von Ras Galib.

12.5.06: **RAS TROMBI** 1 Stunde weiter südlich, einzelne Eggs, viele Fische, Schnapper, Drücker.
BEMERKUNGEN: Wir sind das einzige Boot an diesem Platz, äußerst selten im Roten Meer.

13.5.06: **BIG BROTHER** Ostseite am Morgen, Sonne Steilwand, Sichtweite 50 m. 5 Std. v. Ras Galib, 2 Boote. Weichkorallen; Schildkröten, die Quallen fressen.

13.5.06: **BIG BROTHER** Ostseite Wrack „Aida“, altes Versorgungsschiff für den Leuchtturm.
BEMERKUNGEN: Eine Schildkröte lässt sich nicht aus der Ruhe bringen und zwickt Tauchkamerad Klaus in die Nase. Alle Fische im Fressrausch. Relling und Davits sauber bewachsen, Strömung. Alle aus der Gruppe sind begeistert und wollen an diesem Platz länger bleiben.



13.5.06: **BIG BROTHER** 22 m 70 min.

Nordseite, Wrack „Numidia“
Schöne Räder mit Hartkorallen bewachsen, Turtle Quallenfrail, bunte Riffs, super Salpen und Quallen, Zackis in Höhlen, Anthias en masse, Schildkröte, Picasodrücker.

14.5.06: **BIG BROTHER** + 30 m, 74 min

Leiter mit schönen Weichkorallen, Seidenhai am Boot, Juwelenbarsch, Flötenfische.

14.5.-06: **LITTLE BROTHER** + 30 m, 74 min.

Ostseite: gigantischer, 12 m langer Gorgonenwald mit sicherlich bis zu 2,5 m hohen Röhren. Strömung. Überhänge mit Weichkorallen.

14.5.06: **LITTLE BROTHER** 36 m 71 min.

Westseite, klar, Überhänge mit Weichkorallen und Gorgonien, vereinzelt Barrakudas, Pfauenkaber, Zackis, Wimpel, Juwelenbarsche.

BEMERKUNG: Am Abend 6 Boote der Premiumklasse in der Nachbarschaft. Wir fangen morgens erst um 7 Uhr an, die anderen sind schon im Wasser: typisch deutsch.

15.5.06: **LITTLE BROTHER** + 30 m, 78 min.

Nordseite, 7:15 Uhr, Plateau, scheue Riffhaie; wieder tolle Weichkorallen. Dazu aufdringliche Flötenfische. Unter dem Boot tummelte sich ein riesiger Barschswarm; Muräne bei der Mundhygiene beobachtet. Ein großer Napoleon suchte Tuchfühlung.

BEMERKUNGEN: Kleiner Zwischenfall mit einem Italiener, der hatte im Riff seine Flosse verloren. Sagte noch nicht mal danke, schwimmt weiter.



15.5.06: **LITTLE BROTHER**
+ 30 m, 74 min.

Nordostseite, Gorgonienfelder wie riesiger Garten, zahmer Napoleon, Zackis, etliche Picassos beim Pressen. Mittlerweile 8 Boote, am Platz mit Seilwirrwarr. Gut, dass wir ein eigenes Schild dabei haben, und unter Wasser an unserem Schiff befestigt. Das ist leicht zu erkennen bei den guten Sichtweiten hier. Kamera defekt, setze aus. Langsam werden die Kameraden müde. Die vielen Tauchgänge zehren an der Substanz.

BEMERKUNG:

Weiterfahrt zum Daedalus Riff, nachts, ca. 10 Stunden bei 11 SWH, gen Süden, Wind und Wellen von hinten

16.5.06: **DAEDALUS RIFF**
+ 30 m, 76 min.

3 Hammerhaie, sonst nicht so der Hit. Gelbe Weichkorallen, wenig Überhänge, Drop off, 1 Riffhai („Grauer“) und Weißspitzen.

16.5.06: **DAEDALUS RIFF**

Südseite, zieht wie Hechtsuppe. Aus der Tiefe sehen wir oben einen Longimanus, der zieht aber weg, als wir näher kommen. Sonst nichts besonderes. Auf der Westseite gibt's Anemonen und Putzerstationen für Barrakudas. Besuch des Leuchtturms, es gibt Tee und Wasserpfeife. Super Ausblick vom Turm, doch wir haben den Eindruck, dass dieser schwankt – unser Gleichgewichtsorgan spielt uns da Streiche. Delfine springen direkt vor der Mole aus dem Wasser. Andere Taucher haben einen Fuchshai gesehen. Hier gerade 4 Schiffe. Manche wollen bleiben.

BEMERKUNGEN:



17.5.06: **ROCKY**
+ 30 m, 72 min.

ca. 10 Stunden Fahrt bei gutem Wellengang in den Süden. Luken zu! Später Tauchgang zwischen tollen Weichkorallen und einem Barrakudaschwamm. Wasser unruhig.

BEMERKUNGEN:

Keule kotzt. Naja, einer tut das ja immer auf so einer Kreuzfahrt. Die anderen sehen Delfine. Ich nicht.

17.5.06: **ROCKY SÜD**
38 m, 79 min.

Peitschenkorallen, Blaupunktrochen und Höhle mit Zackenbarsch, in kleineren Höhlen Putzerstationen. Auf 18 m schlafender Weißspitzenhai Heute mit meiner altgedienten RS analoge Fotos geschossen. Tolle Farben in der Lagune. 3. Tauchgang ausgelassen.

BEMERKUNG:

Ca. 2 Stunden Richtung Nordwesten gefahren. Gebiet St. Johns

18.5.06: **BIG HALIBY/ HALIBY ALI**
+ 30 m, 84 min.

Nicht immer anzusteuern, aber wir haben Glück! Grauer Riffhai, einige Napoleone. Viele Schwarze Korallen, dazwischen einige Langnasenbüschelbarsche. Auf dem 4 m tief liegenden Riffplateau riesiger Steinfisch.

BEMERKUNGEN:

Die Crew kümmert sich rührend um uns. Das Essen wird immer besser. Lustig: Die Briefings in arabischem Englisch oder Schweizerdeutsch.

18.5.06: **BIG HABILY**
36 m, 90 min.

Dito. Ein Klasse Riff!

18.5.06: **UM ERUG**
24 m, 87 min.

Nach ca. 1,5 Stunden Fahrt: viele Ergs in voller Pracht. Labyrinth der Säulen, Pagoden, bis 1,5 m unter Oberfläche, Zitterrochen, Wimpelfische,

- BEMERKUNGEN:** wunderschöne Landschaft. Das gute an einer 2-Wochen-Tour: Während der Abreisezeit ist man fast alleine auf dem Meer unterwegs.
- 19.5.06: **SMALL HABIBLY** + 30 m, 72 min. Unterwasserberg, der umrundet werden kann, 3 Graue, Drachenköpfe, Barakuda.
- 19.5.06: **ST. JOHNS CAVES** 16 m, 62 min. Super Riff, mit Spalten und Höhlen durchzogen. Einfach zu betauen. Große Weichkorallen (2,5 m) in allen Farben. 3 große Napoleone.
- 19.5.06: **DOLFIN REEF SATAYA** 4 Stunden nördlich lebt eine Delfinschule. Wir schworcht mit wenig Glück: Die Delfine haben ein Junges dabei und sind etwas unruhig. Es werden wieder mehr Schiffe.
- BEMERKUNG:** Kein Handyempfang, Nachttauchgang: Ich bin zu faul!
- 20.5.06: **SHAA B MAKSOUR** +30 m, 69 min. Ostseite Hartkorallen, Eigs, Plateau Fluoresz. Anemone, Weichkorallen unter Tischkoralle.
- 20.5.06: **SHAA B CLAUDIA** 16 m, 67 min. Spalten, kleine Canyons und Höhlen. Tolle Lichtspiele. Eine Seite vom Ankern demoliert.
- BEMERKUNGEN:** Hier sind wir im Bereich der Tagesboote. Wasser wird trüber.
- 20.5.06: **BLUMEN** 24 m, 60 min. Blaupunktrochen auf Sand, großer Igelfisch. Grundeln, blinder Krebs.
- BEMERKUNG:** Riff teilweise durch Brandung zerstört, andere Seite gut, viel Stimmung. Nachttauchgang lass' ich wieder ausfallen.
- 21.5.06: **LÄHMI 1** 27 m, 68 min. Flop-Tauchgang. Hartkorallen und sonst nichts.
- BEMERKUNGEN:** Es kann halt nicht nur Glanzlichter geben...
- 21.5.06: **ABU GALAWA** 23 m, 78 min. Sehr schön: Sandflächen mit mit einzelnen Riffen. Aggressive Barsche mit Gelege, riesiger Kofferfisch. Wrack eines amerikanischen Segelschiffs.
- BEMERKUNGEN:** Motor macht Mucken, hört sich nach Zylinderkopf an. Nachts Übernahme von Wasser und Frischwasser vom Flotten-Versorgungsschiff.
- 22.5.06: **SHAA B SHARM** 26 m, 71 min. Südpateau, viele Salpen, vereinzelte Riffköpfe. Rotfeuerfisch. Wasser wird kälter.
- 22.5.06: **GOTA MARSALA ALAM** 25 m, 82 min. Ergs mit Glasfischen, viel Leben. Rochen, riesiger Einsiedlerkrebs.
- 23.5.06: **ELPHINSTONE** + 30 m, 87 min. Hammerhaie, wurden aber durch russische Tauchgruppe verschreckt. Muräne mit Putzerfischen. Das Riff ist, auch nach so vielen Tauchern, noch immer toll und allererste Sahn!
- BEMERKUNGEN:** Als wir wegfahren liegen 11 Schiffe am Tauchplatz.
- 23.5.06: **EL NABAA** 31 m, 74 min. Dicke Muräne! Riff nur im oberen Bereich schön.
- 23.5.06: **EL NABAA** 16 m, 90 min. Bucht abgesperrt mit Leine. Ein dicker Dugong pflügt über den Meeresboden und Abschlussabend mit Captains-dinner. Wahrsinnsessen mit frischem Truthahn. Anschl. Tanz und lustige Spiele.
- 24.5.06: **EL SHUNA FLACHWASSER** Letzter TG. Schönes Riff und viele Fische. Wir sind entspannt...
- 25.5.06: Wieder zuhause, Bilanz. Von Extratours Göttingen super organisierte Kreuzfahrt. Vor Ort ein Schiff und eine Crew, wie wir es in Ägypten selten erlebt haben. Und vor allem: Auch den größten Skeptikern kann man ohne zu lügen sagen, dass das Rote Meer noch immer eine Reise wert ist. Ach ja: Manche werden bemerkt haben, dass an einigen Tauchplätzen +30 steht. Wegen der Tiefenbeschränkungen wollten wir hier dem Skipper keine Schwierigkeiten machen. Wir waren deutlich drüber.

